

Industrie- und Arbeiterstadt Winterthur GV-Rahmenprogramm 2023

Museumsbetrieb der Schweizerischen Nagelfabrik und
Werkstatt der Historic Rail Services GmbH im SBB-Depot Ida
Samstag, 4. März 2023

Für unsere 18. Ordentliche Generalversammlung kehren wir zum gewohnten Turnus mit einem Rahmenprogramm und einer Präsenzveranstaltung jeweils am ersten Samstag im März zurück. Winterthur als sechstgrösste Stadt der Schweiz steht immer ein wenig im Schatten des Kantonshauptortes Zürich. Zu Unrecht, wie wir meinen! Der einst bedeutende Industriestandort und heutige Bahnknotenpunkt mit dem fünfthöchsten Passagieraufkommen der Schweiz ist das Ziel unserer diesjährigen Hauptversammlung.

Am Morgen erleben wir in der von der lokalen Bevölkerung liebevoll genannten *Nagli*, die Herstellung von Drahtstiften an vertikalen Schlagmaschinen aus der Gründungszeit der Fabrik Ende des 19. Jahrhunderts. Die mit Transmissionsriemen angetriebenen Maschinen im originalen Maschinensaal konnten 2001 durch unser verstorbenes Gründungsmitglied Dr. Hans-Peter Bärtschi vor dem Abbruch bewahrt und als herausragendes Zeugnis der Industriekultur unter Denkmalschutz gestellt werden. Mit der zusätzlichen Demonstration des Handschmiedens von Nägeln wird uns zudem der gewaltige Fortschritt der Mechanisierung am Beispiel der Nagelherstellung anschaulich vor Augen geführt.

Zum Mittagessen und der anschliessenden Versammlung sind wir im Restaurant Äusserer Lindhof, einer der letzten Arbeiterbeizen Winterthurs, zu Gast und geniessen das hausgemachte Menu.

Für das Nachmittagsprogramm lädt unser Neumitglied René Brassel in das ehemalige VSB-Depot an der Lindstrasse. In einem Teil der ab 1859 erbauten Lokremise bietet die Historic Rail Services GmbH die Aufarbeitung von historischen Schienenfahrzeugen an. Ein vielversprechendes Angebot, welches schon verschiedene Museumsbahnen und Institutionen wahrnahmen. Wohl bekanntestes Projekt ist die Revision des Dynamometer-Messwagens Xd4ü 99701, der uns für den reichlich exklusiven Transfer in den Bahnhof nach dem Rundgang zur Verfügung stehen wird.

Menu

Gemüsecrèmesuppe

*Schweinsgeschnetzeltes
nach Zürcher Art mit Buttrösti*

*Hausgemachter
Apfelstreuselkuchen mit Rahm*

Programm

09:15 h	Treffpunkt am Bahnhof Winterthur Grüze nach Ankunft der S35 8131
09:20 h	Führung Museumsbetrieb Schweizerische Nagelfabrik Transfer mit S35 nach Winterthur und Bus 3 nach Winterthur, Brunngrasse
12:00 h	Mittagessen für angemeldete Teilnehmer im Restaurant Äusserer Lindhof
14:00 h	18. Ordentliche Generalversammlung gemäss separater Einladung
15:00 h	Führung Werkstatt Historic Rail Services GmbH im Depot Lindstrasse
nach Verfügbarkeit	Transfer ab Depot Lindstrasse mit Xd4ü 99701 zum Bahnhof Winterthur

Kosten

CHF 55.00	Rahmenprogramm mit Besichtigungen und Führungen
CHF 25.00	fakultatives Mittagessen (bitte wenn gewünscht Gesamtbetrag von CHF 80.- überweisen) <u>alle Teilnehmenden benötigen einen eigenen Fahrausweis für die Stadt Winterthur</u>

Anmeldung

Zahlung des entsprechenden Betrags auf Konto CH89 0900 0000 8719 2882 8, lautend auf Schweizerische Gesellschaft für Eisenbahngeschichte SGEg, 8000 Zürich. Anmeldeschluss ist der 25. Februar 2023. Die Reiseleitung steht unter +41 77 480 69 69 und roger.bennet@sgeg.ch zur Verfügung.

Für die ausschliessliche Teilnahme an der SGEg-Generalversammlung ist keine Anmeldung notwendig. Mit ihrer Teilnahme am Rahmenprogramm unterstützen Sie die Archivaufgaben der SGEg.